

imperial baits

iB



AT

inflatable boats for carpfishing – we love to fish!

Eigner-Handbuch[©]

10. Oktober 2012





iBoat 160



iBoat 400 / 320 / 260

**Wir gratulieren Ihnen zum Erwerb eines iBoats!
Bitte lesen Sie diese Einführung sorgfältig, bevor Sie Ihr iBoat in Betrieb nehmen!**

| Inhalt | Seite |
|--|-------|
| 1. Allgemeines | 3 |
| 1.1 Einführung | |
| 1.2 Typ | |
| 2. Standardzubehör | 4 |
| 2.1 Sonderzubehör geliefert gegen Aufpreis | |
| 3. Warnhinweise | 4-5 |
| 4. Aufbau | 5-6 |
| 4.1 iBoat 260 / 320 mit Luftboden | |
| 4.2 Wie man das Ventil bedient | |
| 4.3 Aufpumpen | |
| 4.4 iBoat 400 mit Holzboden | |
| 5. Anbringen des Motors | 7 |
| 6. Abbau des iBoats | 7 |
| 6.1 iBoat 260 / 320 mit Luftboden | |
| 6.2 iBoat 400 mit Holzboden | |
| 7. Warnhinweise bzgl. Abschleppen / Lagern / Reinigen | 8 |
| 7.1 Warnhinweise für das Abschleppen | |
| 7.2 Warnhinweise für die Lagerung | |
| 7.3 Warnhinweise für die Reinigung | |
| 8. Reparatur von kleinen Rissen, Schnitten und Löchern | 8 |

Technische Daten

| Modell | iBoat 260 | iBoat 320 | iBoat 400 |
|---------------------|-----------|-----------|-----------|
| Gesamtlänge cm: | 260 | 320 | 400 |
| Gesamtbreite cm: | 162 | 162 | 190 |
| Schlauchdurchm. cm: | 38 | 38 | 45 |
| Tiefgang cm: | 15 | 15 | 15 |
| Luftkammern: | 3 | 3 | 3 |
| Max. Gewicht kg: | 486 | 602 | 863 |
| Anzahl Personen: | 3 + 1 | 5 | 6 + 1 |
| Max. zul. PS: | 10 | 15 | 30 |
| Gewicht Motor max.: | 41 | 49 | 83 |

1. Allgemeines

1.1 Einführung

Diese Anleitung wurde erstellt, um Ihnen dabei zu helfen Ihr aufblasbares iBoat ohne Bedenken, mit Sicherheit und Freude zu betreiben. Sie beinhaltet Details über Ihr neues aufblasbares iBoat, die gelieferte oder beigelegte Ausrüstung, seine Funktionen und Informationen zur Handhabung und Instandhaltung.

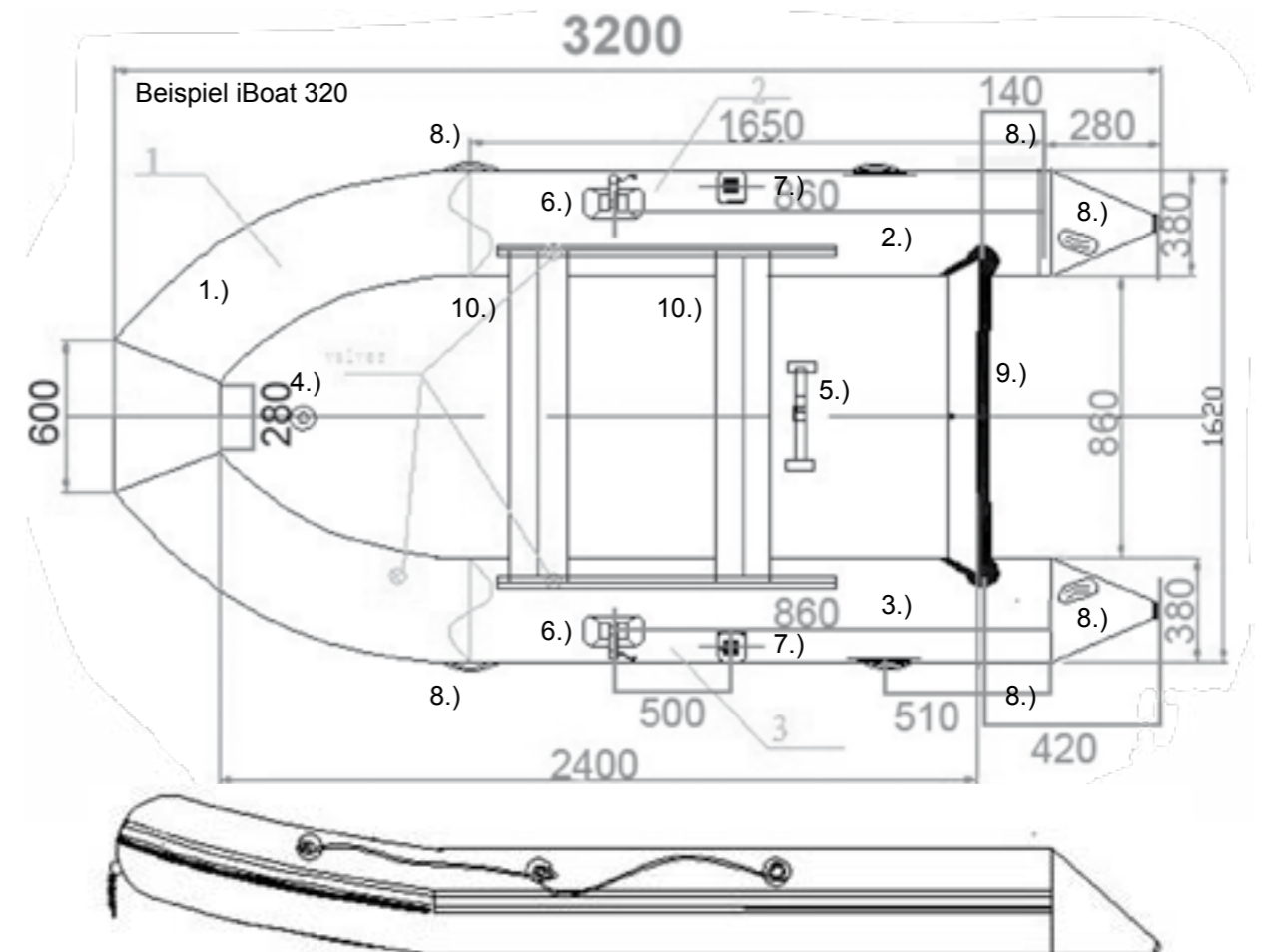
Bitte lesen Sie die Anleitung sorgfältig durch und machen Sie sich mit dem aufblasbaren iBoat vertraut, bevor Sie es benutzen. Wenn dieses Ihr erstes aufblasbares iBoat ist, oder Sie zu einem anderen Bootstyp wechseln, mit dem Sie nicht vertraut sind, sichern Sie sich bitte zu Ihrer eigenen Sicherheit und Zufriedenheit ab, dass Sie Erfahrung mit der Bedienung und Führung aufweisen, bevor Sie das aufblasbare iBoat nutzen.

BITTE BEWAHREN SIE DIESE ANLEITUNG AN EINEM SICHEREN PLATZ AUF UND GEBEN SIE DIESE BEI VERKAUF AN DEN NÄCHSTEN BESITZER WEITER.

1.2 Typ

Dieses aufblasbare iBoat wurde entwickelt, um dem internationalen Standard der CE- Bestimmungen zu entsprechen. Deshalb können Sie sicher sein, dass unser iBoat sicher und zuverlässig ist.

Material: Hightech PVC Dezitex 1100 (0,9 mm 3 lagig) Schweißnähte cold welded, höchste Qualität
1.) Bugkammer, 2.) rechte Kammer (Steuerbord), 3.) linke Kammer (Backbord), 4.) Kielventil, 5.) Tankhalterung, 6.) Ruderrolle, 7.) Ruderhalter, 8.) Tragegriff, 9.) Heckspiegel, 10.) verschiebbare Sitzbank





Beispiel iBoat 160

2. Standardzubehör

- Reparaturset (Anleitung in diesem Handbuch)
- Ersatzventil
- Oversize Transporttasche
- Ruder (Paddel) iBoat 260 / 320 je 2, iBoat 400 4 Stück
- Luftboden bei iBoat 260 / 320 oder Multiplex Holzboden bei iBoat 400
- verschiebbare Holzsitze iBoat 260 / 320 je 2, iBoat 400 3 Stück
- Kielbrett
- Doppelhub-Hochdruckluftpumpe
- bei iBoat 400 Persenning (Bootsabdeckplane)
- 1,5 m Expander + 2 fest verbundene Alu Clips
- aufblasbarer Fender (mit praktischem Schlauchbootventil)

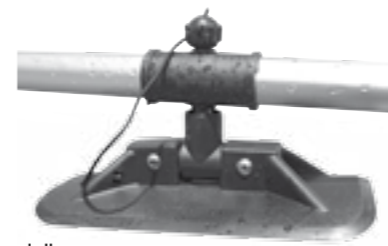
2.1 Sonderzubehör geliefert gegen Aufpreis

- Bimmy Top (Kabinendach)
- Schlauchbooträder
- Rettungsweste
- Persenning (Bootsabdeckplane)
- Anker
- Ankerseil
- 12V Kompressorpumpe bis 0,8 bar

3. Warnhinweise

Wenn man das iBoat benutzt:

- Vermeiden Sie Schadstoffe des Wassers an Ihrem iBoat.
- Achten Sie darauf, niemanden in Ihrer Umgebung zu gefährden und keinen unnötigen Lärm zu machen.
- Seien Sie vorsichtig bei hohen Geschwindigkeiten, da diese beachtliche Wellen hinter dem iBoat verursachen können.
- Grundsätzlich bei hohen Geschwindigkeiten Acht geben.
- Zum Aufpumpen des iBoats nur die mitgelieferte Doppelhubpumpe oder spezielle batteriebetriebene Kompressorumpen aus dem Bootszubehör verwenden.
- Überfüllung während dem Nutzen von Druckluft kann Risse in den Schweißnähten und Querwänden verursachen.
- Vergewissern Sie sich, dass der Motor in Leerlaufstellung ist, bevor er gestartet wird.
- Installieren Sie den Außenbordmotor nicht zu hoch, da dieser in scharfen Kurven abrutschen könnte.
- Installieren Sie ihn auch nicht zu tief, da Wasser in das iBoat spritzen könnte.
- Stellen Sie sicher, alle nationalen und lokalen Information einzuholen, wie z.B. Gezeitentafel und Pläne, sowie Sicherheits- und örtliche Gesetzesbestimmungen, bevor Sie Ihr iBoat benutzen.
- Überladen Sie das iBoat nie über der angegebenen maximalen Gewichtszulassung.



iBoat Ruderrolle

- Jede Person im iBoat sollte IMMER eine zugelassene Schwimmweste tragen.
- Es sollten immer Paddel / Ruder und Reparaturset im iBoat für Notfälle mitgeführt werden.
- Alle Gepäckstücke sollten gleichmäßig verteilt werden, um auf dem Wasser eine optimale Boots- lage zu ermöglichen.
- Jeder Passagier sollte auf dem Bootsboden oder Bootssitz sitzen, keinesfalls auf den Luftkammern, um zu verhindern über Bord zu gehen.
- Immer den Motor langsam beschleunigen.
- Bevor Sie das iBoat benutzen, pumpen Sie dieses einen Tag vorher auf und prüfen Sie es auf Luftverlust.
- Vermeiden Sie das iBoat über einen längeren Zeitraum direkter Sonneneinstrahlung auszusetzen. Lagern Sie das iBoat kühl und schattig.

4. Aufbau

4.1 iBoat 260 / 320 mit Luftboden

- Suchen Sie eine ebene Fläche zum Aufbau des iBoats.
- Entfernen Sie scharfe Gegenstände vom Untergrund.
- Entfalten und breiten Sie das iBoat aus.
- Stellen Sie sicher, dass das Einfüllventil richtig befestigt ist und zugänglich ist.
- Schließen Sie den Pumpenadapter an das Ventil an.
- Das iBoat hat 3 Luftkammern. Starten Sie das Aufpumpen vom Bug über Steuerbord und Backbord.

4.2 Wie man das Ventil bedient

Hinweis: Im Auslieferungszustand sind die Ventile geöffnet.

Schließen Sie das Ventil indem Sie die Ventilmittte herunter drücken und ¼ gegen den Uhrzeigersinn drehen. Durch das Aufsetzen des Pumpenadapters wird das Ventil automatisch geöffnet. Beim Abziehen schließt es selbständig.

4.3 Aufpumpen

Pumpen Sie nicht nur eine Kammer komplett auf, da dies unnötige Spannungen in den Kammernähten verursacht. Stellen Sie ein ausgeglichenes Aufpumpen aller Kammern sicher. Mit dieser Methode des Aufpumpens wird gewährleistet, dass sowohl die Querwände, als auch die Kammern gleichmäßig Druck aufweisen und symetrisch aufgepumpt sind.



iBoat 160



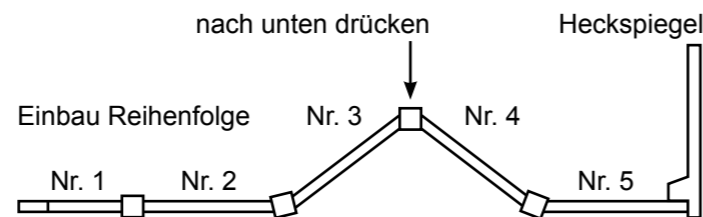
iBoat 160 / 260

Wichtig:

Übermäßiges Aufpumpen kann strukturellen Schaden an Ihrem iBoat verursachen. Setzen Sie das iBoat nicht direktem Sonnenlicht an Land aus, da dieses einen Überdruck bis hin zum Platzen der Luftkammern verursachen kann (max. Luftdruck: 0,3 bar).

- Befüllen Sie jede Kammer zu 50 %.
- Wenn Sie die verschiebbaren Holzbänke benutzen wollen, platzieren Sie diese wenn die Kammern zu 50 % aufgepumpt sind. Später können Sie aber selbst bei 100 % Befüllung die Bänke verschieben, entnehmen oder einsetzen.
- Legen sie den Luftboden ins Boot und befüllen diesen zu etwa 70 %.
- Befüllen Sie alle Kammern zu 100 %.
- Befüllen Sie den Luftboden zu 100 %.
- Befüllen Sie den Kiel zu 100 %.
- Bringen Sie die Ruder an.
- Überprüfen Sie den festen Sitz des Ablassstopfen.

4.4 iBoat 400 mit Holzboden



- Bauen Sie das iBoat auf einem ebenen Untergrund zusammen.
- Entfernen Sie scharfe Gegenstände vom Untergrund.
- Entfalten Sie das iBoat.
- Stellen Sie sicher, dass das Einfüllventil richtig befestigt ist und zugänglich ist, **siehe 4.2**.
- Schließen Sie die Pumpe an das Ventil an und pumpen Sie das iBoat wie folgt beschrieben auf.
- Das iBoat hat 3 Luftkammern. Starten Sie das Aufpumpen vom Bug über Steuerbord und Backbord.
- Befüllen Sie jede Kammer mit rund 30 – 40 %.
- Legen Sie das vorderste konische Bodenbrett (1) und das hinterste Bodenbrett (5) inklusive Ausschnitt für Wasserablauf zuerst mit den Zahlen nach oben.
- Nun legen Sie Bodenbrett Nr. 2 und 3 nacheinander an das Bugbrett.
- Achten Sie bitte darauf, dass die Aluminiumkanten press zusammen sitzen.
- Setzen Sie das Bodenbrett Nr. 4 press an die Aluminiumkante von Bodenbrett Nr. 5 und heben Sie Bodenbrett Nr. 3 und 4 an, bis beide Kanten aufeinander sitzen.
- Nun drücken Sie anschließend den Kontaktpunkt langsam und fest nach unten, bis sie sich in einer flachen Position befinden.
- Zur Stabilisierung des Bodens dienen die beiden längeren und kürzeren Aluminium U-Schienen. Bodenbrett Nr. 3, 4 und 5 werden gleichzeitig von je einer der langen Schienen festgeklemmt. Der U-Bogen einer Schiene zeigt immer zum Inneren des iBoats und die flache Seite nach unten. Die beiden vorderen kürzeren Schienen dienen zur Befestigung von Bodenbrett Nr. 1 und 2.
- Befestigen Sie die Sitzbretter in der gewünschten Position.
- Pumpen Sie die Schläuche zu 100 % auf.

- Pumpen Sie den Kiel zu 100 % auf.
- Befestigen Sie die Paddel.
- Überprüfen Sie den festen Sitz des Ablassstopfen.

5. Anbringung des Motors

Bitte beachten Sie die maximal zulässige und empfohlene KW (PS) Zahl.

- Der Motor sollte in der Mitte des Heckspiegels sitzen.
- Befestigen Sie den Motor sorgfältig.
- Richten Sie den Winkel des Motors horizontal aus und testen Sie die Trimmung.
- Für Detailinformationen beziehen Sie sich bitte auf Ihre Motorunterlagen oder kontaktieren Sie Ihren Motorlieferanten.

6. Abbau des iBoats

6.1 iBoat 260 / 320 mit Luftboden

- Vor dem Entleeren das iBoat reinigen und trocknen.
- Zum Entleeren, Ventile öffnen und die Luft aus jeder Kammer lassen.
- Nehmen Sie Sitze und Paddel heraus.
- Platzieren Sie beide Seitenschläuche in Richtung Mitte des iBoats und rollen Sie langsam von beiden Seiten bis die komplette Luft entwichen ist.
- Um plötzliche Druckentwicklung an den inneren Querwänden zu vermeiden, versuchen Sie die Luft so gleichmäßig wie möglich herauszulassen.
- Bewahren Sie das iBoat in der mitgelieferten Tragetasche auf.

6.2 iBoat 400 mit Holzboden

- Vor dem Entleeren versichern Sie sich, dass das iBoat sauber und trocken ist.
- Öffnen Sie die Ventile und lassen Sie die Luft aus jeder Kammer.
- Demontieren Sie die Sitze, Paddel und U-Schienen der Bodenbretter.
- Demontieren Sie Brett Nr. 4 und 3 zuerst und entnehmen Sie dann alle übrigen Bodenbretter.
- Platzieren Sie beide Seitenschläuche in der Mitte innerhalb des iBoats und rollen Sie beide Enden langsam zusammen, bis die komplette Luft entwichen ist.
- Um plötzliche Druckentwicklung an den inneren Querwänden zu vermeiden, versuchen Sie, die Luft so gleichmäßig wie möglich herauszulassen.
- Bewahren Sie das iBoat in der mitgelieferten Tragetasche auf.



7. Warnhinweise bzgl. Abschleppen / Lagern / Reinigen

- Unterlassen Sie das Rauchen im Boot oder beim Tanken.
- Fahren Sie niemals in oder um Schwimmbereiche, da dort Gefahr für Schwimmer besteht, welche durch Ihr Einfahren verletzt werden können.

7.1 Warnhinweise für das Abschleppen

- Falls das iBoat von einem anderen Boot abgeschleppt wird, muss es unbeladen sein.
- Das Abschleppseil sollte durch den „D“ – Ring des iBoats gesichert sein.
- Das abgeschleppte iBoat muss kontinuierlich beobachtet werden.

7.2. Warnhinweise für die Lagerung

Lassen Sie Ihr iBoat vor dem Lagern vollständig im Schatten, niemals im grellen Sonnenlicht, trocknen. Lagern Sie Ihr iBoat an einem kühlen, ebenen und trockenen Ort mit, falls möglich, ein wenig Luft in den Luftkammern. Falls nicht, entleeren Sie Ihr iBoat komplett und rollen Sie es locker, nicht straff auf, da dies einen Schaden in den Schweißnähten verursachen könnte.

7.3 Warnhinweise für die Reinigung

Die Oberfläche des iBoats sollte nach jedem Gebrauch mit einer Lösung aus milder Seife und frischem Wasser gereinigt werden. Um Abnutzung und Verschleiß zu vermeiden, versichern Sie sich, dass sämtlicher Sand, kleine Steine, Öl und Schmutz von der Boots Oberfläche und besonders von dem Innenboden bei den Schläuchen abgespült wurde.

8. Reparatur von kleinen Rissen, Schnitten und Löchern

Mit 120er Schmiergelpapier rauhen Sie die zu klebende Fläche an. Reinigen Sie danach das Gewebe rund um den zu reparierenden Bereich mit Hilfe von Aceton oder ähnlichem. Schneiden Sie einen passenden Flicker zu und setzen Sie ihn probeweise in die Endposition. Umranden Sie den Flicker mit einem Filzstift um später die genaue Position beibehalten zu können. Tragen Sie eine dünne Schicht des im Reparaturset mitgelieferten Kleber auf den beschädigten Bereich und den passend zugeschnittenen Flicker und lassen Sie es 2-3 Minuten trocknen. Wiederholen Sie diesen Prozess zwei bis drei Mal. Es empfiehlt sich, jede Flickerarbeit mindestens 24 Stunden aushärten zu lassen bevor das iBoat wieder aufgeblasen wird. Je höher der Anpressdruck desto besser.

Wir wünschen Ihnen eine erfolgreiche und vor allem unfallfreie Fahrt!

Team Imperial Fishing